

Federführung:  
60-Verkehr  
Produkt:

Datum:  
07.11.2024

Beratungsfolge:  
Bezirksausschuss

Sitzungsdatum:

Kenntnisnahme

## CarSharing-Entwicklung in Lette

### Hintergrund:

Am 15.03.2024 ist das BürgerCarSharing in Kooperation mit dem Anbieter ShareNow an folgenden 4 Standorten in Wohngebieten gestartet:

1. De-Bilt-Allee (Peugeot 208)
2. Theater (Skoda Octavia)
3. Kalksbecker Weg (Peugeot 208)
4. Nikolaus-Groß-Str. (Smart Forfour)

Ziel ist der Ersatz von privaten Zweitwagen. Gefördert ist die Maßnahme über die Förderrichtlinie Mobilitätsmanagement des Landes NRW über 3 Jahre. Hierbei findet eine Kooperation mit der Stadt Billerbeck statt.

Die Stadt Coesfeld garantiert ShareNow einen Mindestumsatz, gleicht also eine mögliche Differenz zu einem niedriger liegenden tatsächlichen Umsatz aus.

### Sachverhalt:

Laut der im Förderprojekt federführenden Stadt Billerbeck konnte Sharenow für die vergangenen Monate, also seit dem letzten Bezirksausschuss Lette am 24.09.2024, noch keine neuen Rechnungen und Reportings zu den Einnahmen und der Buchungsentwicklung bereitstellen (Stand: 06.11.24).

Im letzten Ausschuss wurde beschlossen, dass aufgrund der geringen Buchungszahlen der Standort Nikolaus-Groß-Str. aufgegeben und ein Ersatzstandort gefunden werden soll.

In Rücksprache mit FB 30 Ordnung wurde ein Stellplatz am Gemeindeplatz gefunden, direkt neben der Lastenrad-Box (Karte s. Anlage).

Zugleich wird auf die Kritik nach der Größe des Autos reagiert. ShareNow wird im Laufe des Monats November den Smart Forfour gegen einen Peugeot 208 tauschen. Sobald ein konkretes Datum seitens ShareNow feststeht, erfolgt die Beschilderung und Einrichtung des neuen Standortes durch den Bauhof.

Sharenow ist zudem beauftragt worden, den zum Start des Carsharing-Projekts entwickelten Flyer zu aktualisieren. Dieser soll im Einzugsgebiet des neuen Standortes in Lette zur Information

an die Haushalte verteilt werden. Ebenfalls sollen die Einzugsgebiete der bestehenden Standorte ein weiteres Mal mit den Flyern versorgt werden. Parallel wird eine mediale Begleitung der Fahrzeug-Umplatzierung bzw. des gesamten Carsharing-Angebots über Pressemitteilung und Social-Media-Kanäle erfolgen. Weitere Marketingmaßnahmen sind in Planung, allerdings noch ohne konkreten Zeitplan.